

FZI beruft Professor Stefan Nickel in den Vorstand

Das Kuratorium des FZI Forschungszentrum Informatik hat Professor Stefan Nickel zum 1. Januar 2023 in den Vorstand berufen. Er übernimmt damit die Nachfolge des bisherigen Vorstandes Professor Andreas Oberweis.

Karlsruhe, 30.11.2022 – Das Kuratorium des FZI Forschungszentrum Informatik hat bei seiner Sitzung am 29. November Professor Stefan Nickel (56) vom Karlsruher Institut für Technologie (KIT) zum 1. Januar 2023 in den Vorstand der Forschungseinrichtung berufen. Nickel übernimmt das Amt des Vorstandes von Professor Andreas Oberweis, der seit 2013 dem Vorstand des FZI angehört und weiterhin am FZI in seiner Funktion als Direktor im Forschungsbereich Software Engineering wissenschaftlich tätig sein wird. Professor J. Marius Zöllner wurde im Rahmen der Sitzung vorzeitig im Amt bestätigt.

Das FZI ist eine gemeinnützige Einrichtung mit der Rechtsform einer Stiftung, die sich neueste Erkenntnisse der Informationstechnologie zunutze macht, um praxistaugliche und exzellente Lösungen für den Technologietransfer zu entwickeln und Innovationsimpulse zu geben. Damit Wirtschaft und Gesellschaft den digitalen Wandel gestalten können, bildet das FZI interdisziplinär ausgerichtete Fach- und Führungskräfte aus – sowohl für die akademische Karriere als auch für eine erfolgreiche Tätigkeit in der Wirtschaft oder in der Selbstständigkeit. Gerade in Zeiten von Fachkräftemangel hat das FZI eine große Bedeutung als Arbeitgeber für angehende Expert*innen, die im Rahmen ihrer Arbeit wissenschaftliche Fragestellungen mit Bezug zu praxisnahen Tätigkeiten verbinden.

Die drei Vorstandsmitglieder des FZI verantworten die Forschungsplanung, die strategische Entwicklung und das operative Geschäft der Stiftung. Professor Stefan Nickel ist in seiner neuen Position unter anderem für die Prüfung von Forschungsaufträgen, Sicherstellung der wissenschaftlichen Exzellenz und Positionierung des FZI zuständig. Der promovierte Wirtschaftsmathematiker, der seit 2009 an der Fakultät für Wirtschaftswissenschaften des KIT den Lehrstuhl für Diskrete Optimierung und Logistik innehat, ist seit 2011 Mitglied des FZI-Direktoriums.

Der langjährige Vorstandssprecher Jan Wiesenberger erklärte: „Wir freuen uns, mit Herrn Professor Nickel einen versierten Kenner des FZI für den Vorstand gewonnen zu haben. Aufgrund seiner langjährigen Erfahrung als Bereichssprecher des FZI-Forschungsbereiches Information Process Engineering weiß er um die besonderen Herausforderungen, praxisorientierte Forschung für einen erfolgreichen Technologietransfer zu betreiben und meistert diese hervorragend.“

Die offizielle Verabschiedung von Professor Andreas Oberweis, der auch das Amt des Dekans der Fakultät für Wirtschaftswissenschaften des KIT bekleidet, findet im Rahmen der alljährlich stattfindenden Open House-Veranstaltung am 16. Februar 2023 statt.

FZI-Pressemitteilung

Das Kuratorium des FZI mit seinem ebenfalls neu gewählten Vorsitzenden Professor Holger Hanselka, Präsident des Karlsruher Instituts für Technologie (KIT), und die Vorstandsmitglieder Jan Wiesenberger sowie Professor Marius Zöllner danken Professor Andreas Oberweis für die exzellente Zusammenarbeit und sein langjähriges und das FZI prägende Engagement. Ebenso gratulieren sie Professor Stefan Nickel zu seiner Berufung und freuen sich auf die Zusammenarbeit.

Hinweis: Sollten Sie Interviews mit unseren Vorständen wünschen, vermitteln wir diese gerne. Bitte wenden Sie sich bei Interesse an Valérie Hasler (Tel. +49 721 9654-345, Mail: hasler@fzi.de)

Über das FZI Forschungszentrum Informatik

Das FZI Forschungszentrum Informatik mit Hauptsitz in Karlsruhe und Außenstelle in Berlin ist eine gemeinnützige Einrichtung für Informatik-Anwendungsforschung und Technologietransfer. Es bringt die neuesten wissenschaftlichen Erkenntnisse der Informationstechnologie in Unternehmen und öffentliche Einrichtungen und qualifiziert junge Menschen für eine akademische und wirtschaftliche Karriere oder den Sprung in die Selbstständigkeit. Betreut von Professoren verschiedener Fakultäten entwickeln die Forschungsgruppen am FZI interdisziplinär für ihre Auftraggeber Konzepte, Software-, Hardware- und Systemlösungen und setzen die gefundenen Lösungen prototypisch um. Mit dem FZI House of Living Labs steht eine einzigartige Forschungsumgebung für die Anwendungsforschung bereit. Das FZI ist Innovationspartner des Karlsruher Instituts für Technologie (KIT).

Weitere Informationen

Valérie Hasler, Communications
FZI Forschungszentrum Informatik
Haid-und-Neu-Str. 10-14, 76131 Karlsruhe
Telefon: +49 721 9654-345
E-Mail: presse@fzi.de
Internet: www.fzi.de